

„EUCOR - Europäischer Campus am Oberrhein - Vom Hochschulverbund zur europäischen Universität“

Vortrag am Sa., 15.12.2018 im WS 2018/2019 auf dem Teutonenhaus

Mit aktuellen Zitaten prominenter Politiker führte der Vorsitzende des Alumni Club Württemberg, Dr. iur. Uttam Das, ein zum „trinitationalen Wissenschaftsraum im Herzen Europas“. (Eigenwerbung: *„Fünf Universitäten, drei Länder, ein Campus“* sowie *„Im Herzen Europas errichten wir gemeinsam einen klar profilierten Wissenschaftsraum ohne Mauern und Grenzen mit internationaler Ausstrahlung. Die Grundlage dafür bilden gemeinsame Strukturen, eine gemeinsame Governance und eine gemeinsame Strategie in Forschung und Lehre. Damit befinden wir uns auf dem Weg zu einer Europäischen Universität.“*). Der Referent schilderte den Zuhörern anhand von ausgelegtem Material die Entwicklungsgeschichte, die Strukturen und den aktuellen Stand dieses europäischen Hochschulprojekts. So ist etwa der Rektor der Freiburger Universität zugleich Präsident von EUCOR, einem mit eigener Rechtspersönlichkeit versehenem Konstrukt. Er verantwortet die Bündelung von fünf Universitäten, ca. 60 Hochschulen und 50 außeruniversitären Einrichtungen mit geschätzt 15.000 Forschende, 11.000 Doktoranden sowie ca. 120.000 Studierenden. Weiteres findet sich z.B. auch unter www.eucor-uni.org/de.

Neben etablierten Governance-Strukturen und strukturbildenden Pilot- Projekten ging Uttam Das jüngst aufgeworfenen Fragen nach. Dabei ging es um die Neuerungen eines „Europäischen Verbunds für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ)“, ob dieser ein geeignetes Instrument ist, um dass in einer Krise steckende europäische Projekt zu stärken und was genau die Grundlagen sein sollen, die *„...junge Führungskräfte ausbilden, die Europa als Basis ihres Denkens sehen – und ihre Identität nicht mehr allein über das Land oder die Region ihrer Herkunft definieren.“* (Rektor Prof. Dr. Dr. Schiewer, zitiert nach: F.A.Z. v. 22. Februar 2018, S.8).

Einzuordnen sei das Ganze auch vor dem Hintergrund der European University Initiative und jüngsten politischen Forderungen etwa des französischen Staatspräsidenten Macron, bis zum Jahr 2024 mindestens 20 sog. „Europäische Universitäten“ zu schaffen. Dies ist mittlerweile durch EU-Ratsbeschluss offizielle Forderung. Vor dem Hintergrund der unterschiedlichen deutschen und französischen Hochschulgeschichte und dem jeweils unterschiedlichen Wissenschaftsverständnis kamen ebenso Fragen auf wie zur Legitimation der Freiburger Universität, ein letztlich politisches Projekt umfassend zu betreiben und auch so zu bewerben. Schnell würden ähnliche Fragen zu den rechtlichen Grenzen - und auch dem aus deutscher Sicht Wünschenswertem - wie bei der Diskussion um eine europäische Armee aufkommen.

Alumnus Dr. Uttam Das ist als Jurist in Württemberg tätig und leitet dort seit dem Jahr 2010 den Freiburger Alumni Club in Württemberg – zunächst als vom Rektor ernannter Präsident, mittlerweile als gewählter Vorsitzender. In dieser Funktion nimmt er auch Termine im parlamentarischen Raum – so zum eingangs genannten Thema - wahr.



Freiburg und der Oberrhein – Der europäische Campus wandelt sich vom Hochschulverbund zur europäischen Universität